Intelligenz=Blatt

für ben

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Ronigl. Provinzial. Intelligenz. Comtoir, im Poft. Cotal, Eingang Langgaffe AB 386.

Mo. 171. Donnerstag, den 25. Juli 1839.

Ungemeldete Srembe.

Angefommen den 23. und 24. Juli 1839.

Die herren Partikuliers hochsteter, Rohn v. Jaski nebst Zamilien von Berlin, herr Mitter-Gutsbesiper v. Parpat von Wileh, die herren Kaussente Roch von Leipzig, Schmidt von Stettin, J. S. Sbner von Scherwienz, A. Wien von Bromberg, E. Schönbed von Warschau, log. im engl. Hause. herr Amtmann Schmidt nebst Zamilie von Königsberg, log. in den drei Mohren. herr Symnassiasseherer Dr. hepner von Thorn, die herren Kausseute Jacobsthal von Stargard, hilmann nebst Frau Gemahlin von Marienwerder, herr Apotheker Dittrich von Carthaus, log. im Hotel d'Oliva. herr Premier-Lientenant v. Plehwe von Berlin, log. im Hotel de Thorn.

Bekanntmachung.

Danzig, den 12. Juli 1839.

Bonigl. Preuß. Land, und Stadtgericht,

^{1.} Es ist am 9. Juli d. J. in dem Nadaunen-Canal zu Petershagen, bei der Salvator. Brude, der schon in flarke Fäulnuß übergegangene Leichnam einer unde-tannten Mannsperson mittler Größe, an welchem nur noch 3 ben von einem gelblichen Ueberrocke und grauen Beinkleidern befindlich ar en, gefunden worden. Wer nun über die persönlichen Werhältniße dieses Menschen und die Beranlaßung seines Lodes Auskunft geben kann, wird hiedurch aufgefordert, deshalb sofort Anzeige zu machen, und es werden demselben keine Rossen zur Laft fallen.

AVERTISSEMENT.

gur die birfige Ronigt. Saupt-Artillerie-Wertftatt follen im funftigen Brub. fahre durch ben Mindefifordernden geliefert werden.

a) Un rothrufternen Bohlen. 71 Ethet 3follige, 20 Grud 3/2jollige, 59 Stud 4jollige.

b) Un eichenen Bohlen. 3 Sind 3123bllige, 16 Stud 43bllige, 5 Stud 5.bllige n 16 guf lang, 17 Stud Sjöllige a 12 Buß lang, 31 Stud 51/24bllige, 9 Grud 64billige, 5 Stud 7gouige, 25 Stud 7164oll ge und 10 Stud 154ollige.

c) Un fiefernen Boblen und Brettern. 8 Stud 2jollige und 20 Stud 3jollige tieferne Boblen, 16 Siud loollige, 88 Stud 11/45ollige, 20 Stud 11/25ollige fieferne Bretter.

d) Un fiefernes Gang, Salb: und Rreutbolg. 5 Stud Sholliges fiefernes Gangholg a 30 guß lang, a 30 . . 9 . a 30 . 11 . . Hulbholg a 30 . . 6-736Miges fiefernes Rreugholg a 18 guß lang.

e) Undere Rugholger.

20 Ctud fleine

mittlere } eichene Achfen, 30 große

22 fleine, 930 Stud mittlere und 140 Stud große eichene Speichen, 880

Doppelichwingen i von eiden m Solze. 440

Unterbaume 118 Deichfelftangen, 30 Stud Langbaume und 60 Stud Leiterflangen, 160 bon rothrufternem, rothefdenem, birtenem Bolge oder con jungen Sti leichen.

170 Stud Urme, 160 Achifutter, 130 fleine Bratholger, 88 große Brafbolger, 1600 Stud fleine, 1400 Stud mittlere, 300 Stud große Felgen, 500 Stud Ort. fcheite, 80 Stud Schemel, 60 Stud Sperrholger, von rothrufternem, rothefcheuem ober eichenem Solze.

300 Stud fleine Raben', von rotbrufternem oter eichenem Solge.

120 = große = f 1000 Rug rothbuch ne Rloben,

20 Stud ichmades elfenes Rundholt,

fcwache) elfene Rloben a 3 Juß lang. 235 farte 235

Es werden daber alle Diejenigen, welche gefonnen find, Diefe Lieferung ein gefu oder im Gangen ju ubernehmen, hierdurch aufgefordert, fich in dem auf

den 19. August d. J. Bormittags puntflich 10 Uhr, in dem Artislerie-Berkkart-Gebaude, Gunergasse No 325., angeseten Gubmissions-Termin einzufinden, zuvor aber ihre fchriftlichen Forderungen versiegelt abzugeben.

Die Lieferungs Bedingungen und tie Beschaffenheit der zu liefernden Mngholzer konnen von jest ab, täglich in den gewöhnlichen Dienstitunden eingesehen werden. Auch sollen der höhern Borschrift gemäß, diejenigen Königl. Forsten in den Regierungsbezirken von Danzig, Marienwerder, Konigsberg und Gumbinnen angezeigt werden, wo und zu welchen Preisen nach der Forstare derartige Hölzer auf dem Gramm zu haben sind, wodurch die etwanigen Submittenten Mittel und Wege erhalten, sich die Hölzer für einen bestimmten Preis zu verschaffen.

Schlieslich wird noch bemerkt, daß zu dem Termine felbst nur Diejenigen jusgelaffen werden, welche bei Eröffnung deffelben die zu leistende Caucion, im Betrage
bes funften Theils des Geldwerths der zu übernehmenden Lieferung nachweisen, und
fogleich eine folche Summa entweder baar, oder in Staats. Schuldscheinen nebst
Coupons zu deponiren fahig sind.

Danzig, den 18. Jali 1839.

Ronigl. Verwaltung der Artillerie Werkstatt.

Tobesfal.I.

3. Heute fruh um 7 Uhr ftarb unfer einziges Sohnchen, Friedrich Julius, in einem Alter von 1 Jahr und 1 Monat. Soldies zeigen mit betrübtem Gerzen biemit ganz ergebenft an ber Pfarrer Jander nebst Frau.

Unzeigen.

Nach St. Petersburg wird innerhalb acht Tagen Cap. A. Koschkin mit seinem Schiffe Olones von hier absegeln, es sehlt noch ein Theil der Ladung, auch Passagiere finden bequeme Reises gelegenheit. Das Nähere int zu erfragen bei Herrn G. A. Gottel und bei dem Unterzeichneten. M. Seeger, Mäkler.

Danzig, den 24. Juli 1839.

5. Grundlicher französischer Unterricht ift nachzufragen 2ten Damm M 1289., eine Treppe boch.

6. Bur gefälligen Beachtung.

Seit Rurgem habe ich mich in hiefiger Stadt als Maurermeifter niedergelaffen und verfihle nicht, foldes den geehrten Serren Bauberren mit der Bitte um recht

fahlreiche Aufträge in meinem Geschäfte, anzuzeigen; bagegen gebe ich die Versicherung, daß ich mich bestreben werde, das in mich gesetzte Zutrauen durch gute Arbeiten und solide Preise zu rechtzertigen. Ernst Zeinemann, Maurermeister.

Meuftadt, ben 4. Juli 1839.

8.

7. Auf bem Wege von Jahrmaffer nach Brofen, ift ben 23. Juli c. eine Kinbermuße gefunden. Der Eigenthumer kann folche gegen Erstattung der Infertions, gebühren Rohlenmarkt NV 2039. abholen.

Bekanntmachung.

Der unterzeichneten Direction gereicht es jum Bergnügen, hiermit zur öffentlichen Kenntnis beingen zu können, daß die am 15. Februar c. eröffnete Preuß. Renten-Bersicherungs-Anstalt sich der erwarteten regen Theilnahme zu erfreuen hat. Die Auzahl der bis heute gebuchten Einlagen beträgt in Klasse

I. II. III. IV. V. VI. in Summa 654., 352., 194., 120, 64., 21., 1405 Einfagen.

Zugleich macht die Direction mit Bezug auf §. 10. der Statuten darauf aufmerksam, daß der erste Abschnitt der diesiahrigen Sammelperiode mit dem 2. September c. abläuft, und bei spätern Einzahlungen ein Aufgeld von sech Pfenningen für jeden Thaler entrichtet werden muß.

Der Profpect der Anftalt, fo wie Formulare zu ben Aufnahme Declarationen find sowohl hier im Geschäftslocal Taubenftrage AS 27., als außerhalb bei fammt-

lichem Agenten der Anftalt unentgeltlich du haben.

Berlin, den 15. Juli 1839.

Direction der Preuß. Renten-Berficherungs-Anstalt.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung zeige ich ergebenft an, daß die bezeichs neten Pupiere ze. und mehrere andere die Anstalt betreffenden Piecen sowohl bei mir, als bet ben von mir früher schon nahmhaft gemachten Herren Spezial-Agenten vorrathig sind, und unentgeltlich in Empfang genommen werden können.

Danzig, den 25. Juli 1839. Fr. Wuft, Baupt-Agent ber Preuß. Renten Berficherunge-Unffalt.

Das lithographische Julitut von B. Clauffen Langgeffe JE 407., dem Rathhaufe gegenüber, empfiehlt sich jum bevorstehenden Dominit ju Unfertigungen von Adressen und Empfehlungskarten ie., und versichert bei schönfter Ausführung der resp. Aufträge die möglichst billigsten Preise zu ftellen.

10. Der Klempner Adolph Audahl lakirt für einen billigen Preis alle Sorsten Lampen, auch werden felbige für 3 Sgr. gereinigt.

- 11. heute Donnerstag d. 25. Juli wird die Familie Rosler ein harfen Korgert mit Gefang im Karmannschen Garten geben, wozu einladet M. E. Rarmann, Wwe.
- 12. Heute Donerstag, d. 25. Juli Gartenkonzert im goldnen gowen vor dem hohen Thor, wozu ergebenst einladet Foyer.
- 13. Heute Donnerstag Konzert in der Sonne am Jacobsthor. Anfang um 6 Uhr. Nach 8 Uhr 21/2 Sgr. Entree. Damen sind frei.

14. Seebad Westerplate.

Donnerstag den 25., und sollte die Witterung sehr ungunstig sein Freitag den 26. d. M. Konzert auf der Westerplate, ausgesichret durch die Hautboisten des 4ten Königs. Inf. Negiments. Krüger. Westerplate, den 24. Juli 1839.

Dermiethungen.

- 15. In der Breitgaffe Ne 1044. ift eine Unterfinde fo wie auch einige Stuben in der zweiten Etage, zur Dominifezeit zu vermiethen. Raberes dafelbft.
- 16. Topfergaffe NV 77. ift eine Stube nach vorne mit auch ohne Meubeln, gu vermiethen und rechter Ziehzeit zu beziehen.
- 17. Kl. Hofennahergaffe NE 866. find meublirte Zimmer mit ber Aussicht nach der Langenbrude billig zu vermiethen.
- 18. Um Rohlenmarkt Ne 2038., dicht an den Dominiksbuden, ift eine Wohnung von 3 Stuben fur die Dominikezeit zu vermiethen.

Unctionen.

19. Dienstag, den 30. Juli 1839 Bormittage 10 Uhr, werden die Matter Richter und Meyer im Reller des Haufes Brodtbankengasse NG 668. an dem Meist beierben gegen baare Zahlung in offentlicher Auction vertaufen:

10 Stuck Syrup.

Auction von mahagoni Fournire und birkenen Bohlen.

201

Breitag, den 26. Juli 1839 Machmittage um 3 Uhr, merden die unterzeichneten

Makler im Raum des Speichers "der lange Lauf", dem Arabuthor gegenüber, durch offentliche Auction an den Trembietenden gegen baare Bezah'ung in Preuß. Cour. verkanfen:

Circa 621 Stud mabageni Fournire.
180 - bi. kene Bohlen 3 Zou bick, 5—12 Juß lang.

Rottenburg und Gort:

Sachen zu verkaufen in Danzig.' Mobilia ober bewegliche Sachen.

21. Es fieht noch eine Parthie Steinfliesen gum Berkauf Langgaffe Ne 494.

22. 1 Bindhund, getiegert, engl. Rage, (Solofanger) 3 iahrig und 1 Bogel. leier, 8 Stude fpielend, ift zu verkaufen Bootsmannsgaffe N 1279.

- 23. So eten erhaltene Creas, oder kussische Leinsvand, in allen Nammern, als auch Handlicher, Tischtücher, Servietten und Gedecke mit 6 und 12 Servietten, diesichriger Bleiche, Caffee-Servietten und Teppiche, werden um recht bald damit zu räumen, sehr billig verkaufe in der Leder= und Drillich= Handlung von Samuel Schwedt, Jopengasse A 565.
- So eben erhielt eine Sendung der neuesten Französischen Umschlage = Tücher in ausgezeichnet schönen Desseins, und offerirt in einer Auswahl von mehreren 100 Stücken zu den billigsten Preisen Fischel, Langgasse.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

25. Dienstag, den 6. August d. J., soll das den Schuhmacher Sieglochschen Sheleuten zugehörige Grundstück hiefelbst in der Hintergasse unter der Servis. Ne 125. und Ne 2. des Hypothekenbuchs im Artushofe an den Meistbietenden verkauft werden. Dasselbe besteht in 1 Wohnhaus mit 2 Jimmern, 1 Kammer, Rüche, Boden, Reller, sonstigen Bequemlichkeiten und 1 Nemise. Alles Nähere ist täglich bei mir zu erfahren.

Getreidemarkt zu Danzig, vom 19. bis incl 22. Juli 1839. Die Laft ju 60 Schifft, find 1649 gaft Betreide überhaupt I Mus dem Waffer: au Rauf gestellt worden. Davon 1181 gaft unverlauft, und 162 gaft gefpeichert.

N. Commission		SERVERBERER						
		Weigen.	Mog zum Ver. brauch.	g e n 4um Transit.	Gerfte.	hafer.	Erbfen.	
1. Bertauft,	Laffen:	237 1 2	20±	_	32	17	16	
	Gewicht, Pfd.	130—133	117		102-106	76-80	53 7 3	
	Preis, Athir.	$143\frac{1}{3}166\frac{2}{3}$	122	-	$44 - 51\frac{2}{3}$	$39\frac{1}{3} - 40\frac{2}{3}$	55	
2. unverfauft,			_		_			
2. Vem	Lande: d.Schfl.Sgr.	70	28	-	el. 24 gr. 28	19	301	

Thorn find paiffit vom 17. bis incl. 19. Inti 1839 an Saupt-Producte und nad La jig bestimmt:

135 gaft 38 Sofff. Weigen. 9490 Stud tiebnen Runchols. 12 Grud eiden Rundbols. 199 Rlafter Brennbolg.

Schiffs Rapport.

Den 20. Juli angekommen.

I. Horris - Baterlily - London - Ballaff. Ordre. S. H. Rraft - Johanna - Mantes B. Charbounel - Leane - Boulogne

> Gelegelt. 6 Gdulte - Aurora - holland - Bolg. A. 3 Berlee - jonge Jacob -

M. S. Strey - Die Biene - Buff - Getreibe.

G. E. Brockema - Beleching Chrifting - Amfterdam - Betreibe.

F. Reumann - Athalanta - London - Getreibe. E. Dates - Thomas u. Mary -

Wind D. S. D.

Den 21. Juli gefegelt.

S. Lemcke — Boruffle — Chatam — Holz.

3. S. Bonjer — Freundin Elise — Harlingen — Holz.

M. Lruessen — Athalanta — Cappeln — Getreide.

B. P. Hansen — Schwalke — Norwegen —

J. E. Franke — Providentia — —

F. W. Husse — Arovidentia — Umsterdam —

J. Petersen — Providentia — Umsterdam —

B. Tessper — the 29. Mai — Jersey — u. Mehl :c.

T. Bourde — Pheureuse Pauline — Off. See — Ballaß.

Wind S.